



Hersteller:
Bits & Bytes Service und Lernen GmbH
Breisgauer Str. 5
14129 Berlin
Deutschland

Kassensystem:

Die Kassen-Software BioBill entspricht einer Kasse des Typs 3, d.h. Kassensystem bzw. PC-Kasse.

Programm: BioBill.exe

Version: ab 3.0.0.0

Verfahrensbeschreibung zur Datenspeicherung mit BioBill

1. Buchung von Geschäftsvorfällen, Belegerstellung

- Alle Geschäftsvorfälle werden gebucht (inkl. u.a. Storni und Rücknahmen)
- Belege werden nach geltenden Richtlinien erstellt (Mindestinhalte)
- Nachträgliches Löschen ist nicht möglich (elektronisches Radierverbot)
- Datensätze sind eindeutig identifizierbar

1.1 Die Kassensoftware BioBill speichert laufend chronologisch die Geschäftsvorfälle und deren Grundlage lückenlos in der Datenbank "**KasseOut.mdb**". Alle Aufzeichnungen erfolgen mit der aktuellen Kassennummer, einem Zeitstempel aus Datum und Uhrzeit sowie einer laufenden Bonnummer und sind damit eindeutig identifizierbar.

Zusätzlich wird jeder Beleg in einem separaten Datenerfassungsprotokoll (DEP) „**RKSV_AT.mdb**“ unter Bildung einer eindeutigen BelegID, der eindeutigen KassenID der Kasse sowie dem Benutzerschlüssel (AES-Key) entsprechend den Anforderungen der RKSVD gespeichert. Jeder Datensatz im DEP ist eindeutig mit den Daten der KasseOut verbunden, sodass die Inhalte der einzelnen Belege lückenlos nachvollziehbar sind.

1.2 Die Datenbank "**KasseOut.mdb**" enthält die Tabelle "Detail", in der jeder einzelne Artikel, der an der Kasse gebucht wird, fortgeschrieben wird. Bei der Fortschreibung werden u. a. der Brutto-Verkaufspreis, die Mehrwertsteuer und der Zeitpunkt des Verkaufs fortgeschrieben. Die Umsätze sind somit in der Tabelle "Detail" gespeichert. Die Formel zur Berechnung der Nettoumsätze lautet: $\text{Menge} \cdot (\text{VK} - \text{RabattPosSum}) / (1 + \text{MwSt} / 100)$. Die Ergebnisse müssen ggf. gerundet werden.

1.3 Die Zahlungen werden in der „**KasseOut.mdb**“ in der Tabelle "Summe" gespeichert. Hier sind auch die Ein- und Auszahlungen zu beispielsweise Porto oder Wechselgeld gespeichert, wenn sie über die Kasse erfasst wurden.

1.4 Ein Storno wird an der Kasse BioBill mit der Stornotaste ausgelöst. Stornierte Bons werden vollständig in die Datenbank "**KasseOut.mdb**" sowie in das **Datenerfassungsprotokoll (DEP)** nach vorgeschriebenem Format geschrieben. Die Fortschreibung der Artikel in der Tabelle "Detail" der KasseOut.mdb enthält dann ein negatives Vorzeichen bei der Menge. Rücknahmen (z. B. bei Reklamation) werden ebenfalls mit negativem Mengenvorzeichen in der Tabelle "Detail" erfasst. Rücknahmen und Stornos werden, wie normale Verkäufe, in der Datenbank "**KasseOut.mdb**" komplett aufgezeichnet. Inhalte aus verbuchten Bons können nicht geändert werden, daher werden Rückgaben einzelner Positionen als neuer Geschäftsvorfall erfasst.

1.5 Die Kassensoftware BioBill bietet keine Funktion, gebuchte Umsätze nachträglich zu ändern oder zu löschen.

1.6 Es wird ein Beleg mit den Mindestinhalten nach den Grundsätzen zur ordnungsmäßigen Führung und Aufbewahrung von Büchern, Aufzeichnungen und Unterlagen in elektronischer Form sowie zum Datenzugriff (GoBD) als auch nach der Kassenrichtlinie 2012 (KRL) gedruckt. Zusätzlich werden die durch die RKSv notwendigen Sicherheitsmerkmale an dem Beleg angebracht (KassenID, QR-Code und ggf. Kennzeichnung bei ausgefallener Sicherheitseinrichtung (s. Absatz 3)).

2. Tagesabschluss

- Tagesabschluss kann zu jeder Zeit erfolgen
- Kassensturzfähigkeit ist gegeben
- Es werden u.a. Finanzartenberichte sowie MwSt.-Gruppierungen gedruckt

2.1 Mit der Kasse BioBill kann jederzeit ein Kassenabschluss erstellt werden (sog. Kassensturzfähigkeit).

2.2. Der Kassenbericht enthält u.a. eine Aufgliederung nach Zahlungsarten, Warengruppen sowie Umsätzen nach Mehrwertsteuersätzen gruppiert. Zusätzliche Auswertungen können über die Einstellungen der Kasse zum Kassenbericht gesteuert werden.

3. Sicherheit

- Zusätzliche, kennwortgeschützte Datenbank zur Konsistenzprüfung
- Keine Manipulationen mit BioBill möglich
- Abgleich der Geschäftsvorfälle auf Einzelpositionsebene möglich

3.1 Ab BioBill Version 2.6.5 wird parallel zur Standard-Datenbank „KasseOut.mdb“ eine weitere kennwortschützte Datenbank „**Journal.mdb**“ mit allen steuerrelevanten Daten erzeugt.

3.2 Das Journal wird in einer verschlüsselten Datenbank im BioBill-Verzeichnis gespeichert und kann nur vom Kassenprogramm BioBill geöffnet, gelesen oder befüllt werden.

3.3 Im Rahmen des Exports der Daten zum Zwecke einer steuerlichen Prüfung werden sowohl die „**KasseOut.mdb**“ und „**Journal.mdb**“ exportiert. Dies ermöglicht eine Konsistenzprüfung der Daten gegen die Standard-Datenbank der Kasse „KasseOut.mdb“ auf Ebene der einzelnen Bonpositionen.

3.4 Geschäftsvorfälle können mit BioBill weder unbemerkt verändert noch gelöscht werden.

3.5 BioBill ermöglicht es, die Kasseneinstellungen jederzeit über einen Ausdruck zu dokumentieren.

3.6 Nach erfolgreicher Inbetriebnahme der Sicherheitseinrichtung wird jeder Beleg zusätzlich gemäß den Richtlinien der RKSv verarbeitet und das Ergebnis im DEP gespeichert.

3.7. Bei Ausfall der Sicherheitseinrichtung werden die Belege gemäß den dafür vorgesehenen Szenarien gekennzeichnet und verarbeitet.

4. Datenexport

- Kennwortgesicherte Schnittstelle zum Datenexport
- Export beliebiger Zeiträume
- **Journal.mdb**, **KasseOut.mdb** und **RKSv_AT.mdb** können exportiert werden.

4.1 BioBill verfügt über eine kennwortgesicherte Schnittstelle zum Export der Daten. Diese befindet sich im Menü unter Extras >> Service >> Export und kann ausschließlich von einem autorisierten Support-Mitarbeiter von Bits & Bytes gestartet werden.

4.2 Der Zeitraum des Datenexports kann dabei beliebig definiert werden.

4.2 Der Export beinhaltet die Tabellen Detail und Summe aus der Standard-Datenbank sowie bei Bedarf die Inhalte der parallel gespeicherten, steuerrelevanten Daten des kennwortgeschützten Journals.

4.3. Ferner kann das Datenerfassungsprotokoll (DEP) für einen beliebigen Zeitraum im vorgeschriebenen Format nach Autorisierung durch den Support bei **Bits & Bytes** exportiert werden.